

Merkblatt für die EULLE-Maßnahmen M19 (LEADER)

Stand: Dezember 2015

*Hinweis: Die folgenden Ausführungen dienen der schnellen Orientierung.
Ausführliche Informationen finden Sie unter www.eler-eulle.rlp.de*

Wer kann gefördert werden?

- Lokale Aktionsgruppen (LAG)
- Natürliche Personen und Personengesellschaften sowie juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, die lokale Gemeinschaften repräsentieren

Was wird gefördert?

Vorhaben zur Umsetzung der LILE¹ der LAG:

- kleine investive Maßnahmen,
- Erstellung von innovativen Konzepten und Studien,
- Fortbildungsveranstaltungen, Schulungen, Qualifizierungen und Weiterbildungen,
- Durchführung kleinerer Modellprojekte.

Wie wird gefördert?

Die Förderung wird als Zuschuss zur Erstattung nachgewiesener förderfähiger Kosten sowie für indirekte Kosten ein Pauschalsatz von bis zu 15 % der förderfähigen direkten Personalkosten gewährt.

¹ Lokale integrierte ländliche Entwicklungsstrategie

Die LAG haben in ihren LILE Fördersätze für Standard-/Premiumförderung festgelegt Die Höhe der Zuwendung beträgt

- bis zu 100 % für Qualifizierungs- und Informationsmaßnahmen (ggf. Teilnehmerbeiträge in Höhe von mindestens 30 % der Gesamtkosten)
 - bis zu 40 % (bis zu 50 % bei Innovation)
- bei privaten Zuwendungsempfängern,
- bis zu 50 % bei gemeinnützigen Zuwendungsempfängern
 - bis zu 70 % bei öffentlichen Zuwendungsempfängern und
 - bis zu 75 % bei LAG-Vorhaben.
- Ausnahmen erfordern den Beschluss der LAG und die Zustimmung der ELER-Verwaltungsbehörde im MULEWF.

Wo erhalte ich die notwendigen Informationen und Unterlagen?

www.eler-eulle.rlp.de unter PROGRAMM EULLE / EULLE zum Download

Wie und wo beantrage ich die Fördermittel?

- Die Förderung ist über die LAG zu beantragen. Diese wählt Vorhaben zur Förderung aus.
- Eine Förderung ist nur in den ländlichen Räumen der 20 LEADER-Regionen möglich.

Ist eine Kombination mit anderen Förderprogrammen möglich?

Eine Kombination mit anderen EU-Programmen ist ausgeschlossen.

Lokale Aktionsgruppen können gebietsübergreifende und transnationale Kooperationen eingehen.